

Leistungsverzeichnis

VERGABENUMMER: 19A40004

.....
.....
.....
(Name und Anschrift des Bieters)

Bauvorhaben

Liegenschaft: Dresdner Schloß
 Theaterplatz
 01067 Dresden

Maßnahmenummer: 0412701E0428

Baumaßnahme: Dresdner Schloß, Ostfl./Ausbau III Ost/Nord..

Leistungsverzeichnis für: Fliesenlegerarbeiten Feinsteinzeug Gastrono..

**Bitte füllen Sie Ihr Angebot mit schwarzfarbenem Schreibmittel aus,
damit Ihre Eintragungen auf Kopien besser lesbar sind.**

Leistungsverzeichnis

Projekt: 0412701E0428
LV: 19A40004

Dresdner Schloß, Ostfl./Ausbau III Ost/Nordfl.
Fliesenlegerarbeiten Feinsteinzeug Gastronomie

0. Abkürzungsverzeichnis

AG	Auftraggeber
AN	Auftragnehmer
BE	Baustelleneinrichtung
BGR	Berufsgenossenschaftliche Regelungen
BT	Bauteil
EG	Erdgeschoß
i.A.	im Allgemeinen
i.M.	im Mittel
KG	Kellergeschoss / Untergeschoss
LV	Leistungsverzeichnis
OG	Obergeschoß
SIB	Staatsbetrieb Sächsisches Immobilien- und Baumanagement
SiGeKo	Sicherheits- und Gesundheitskoordinator nach Baustellenverordnung
SKD	Staatliche Kunstsammlungen Dresden
UG	Untergeschoss / Kellergeschoss
UVV	Unfallverhütungsvorschriften

Gebäudeteile des Schlosses (Auszug):

B	Bärgartenflügel
ET	Englische Treppe
GH	Großer Schlosshof
KH	Kleiner Schlosshof
NO	Nordostflügel
O	Ostflügel
S	Südflügel
T	Torhaus
TTNO	Treppenturm Nordost
TTSO	Treppenturm Südost
TTSW	Treppenturm Südwest
ZN	Zwischenflügel Nord
ZS	Zwischenflügel Süd

Leistungsverzeichnis

Projekt: 0412701E0428
LV: 19A40004

Dresdner Schloß, Ostfl./Ausbau III Ost/Nordfl.
Fliesenlegerarbeiten Feinsteinzeug Gastronomie

1. Angaben zur Baustelle

1.1 Baubeschreibung

Die beschriebenen Leistungen werden an den Bauteilen 'Ostflügel' und 'Nordostflügel' des Dresdner Schlosses erbracht. Bei der Baumaßnahme handelt es sich um den Umbau des Keller- und Erdgeschosses des Nordostflügels und Teilen des Ostflügels zu einer gastronomischen Einrichtung. Das Dresdner Schloss steht unter Denkmalschutz. Bei den umzubauenden Gebäudeteilen handelt es sich um baugeschichtliche und kunstgeschichtliche äußerst wertvolle Kulturdenkmale, dessen Grundmauern teilweise bis in die mittelalterliche Stadtbefestigung zurückverfolgt werden können. In diesem Zusammenhang wird auf die erforderliche erhöhte Sorgfaltspflicht des AN hingewiesen. Die Maßnahmen werden im Keller- und Erdgeschoss des Nordost- und Teilen des Ostflügels realisiert.

Teile des Dresdner Schlosses befinden sich während der Bauzeit im Öffentlichen Museumsbetrieb.

Im Kellergeschoss sind lichte Rohbauhöhen zwischen ca. 2,60m bis ca. 3,40m (Gewölbestich) vorhanden. Im Erdgeschoss sind lichte Rohbauhöhen zwischen ca. 3,50 m bis 5,00 m (Geölbestich) vorhanden.

1.2 Zufahrt

Die Baustelle ist über die Chiaverigasse zu erreichen. Die Zufahrt zur BE-Fläche Großer Schlosshof erfolgt durch die Durchfahrt des Hausmannsturms. Sie hat lichte Durchgangsmaße Breite / Höhe von ca. 2,40 / 3,00 m und darf bis maximal 7,5 t Gesamtgewicht befahren werden. Im Bereich der Zufahrt herrscht reger Besucherverkehr, so dass nur Schritt fahren gestattet ist. In beiden Richtungen ist Einweisungspflicht durch den örtlichen Wachschatz vorgeschrieben.

1.3 Baustelleneinrichtung (BE)

Die Baustelleneinrichtungsfläche ist geteilt und befindet sich außerhalb des Schlosses auf dem Schlossplatz sowie im Großen Schlosshof. Die BE-Fläche auf dem Schloßplatz ist gemeinsame BE für alle Baumaßnahmen am Dresdner Schloss. Der AN muss von einem erhöhten Abstimmungsbedarf, insbesondere bei Anlieferungen, zur Mitbenutzung der begrenzten Flächen ausgehen. Lagerräume, die leicht verschließbar gemacht werden können, stehen seitens des Auftraggebers nicht zur Verfügung. Unterkünfte wie Schlafräume und Aufenthaltsräume für die Freizeit dürfen in der Liegenschaft, in der sich die Baustelle befindet, nicht eingerichtet werden. Kleiderablagen werden nicht zur Verfügung gestellt und sind durch den AN in Abstimmung mit dem AG zu veranlassen. Die Nutzung von Flächen/Räumen im Gebäude zu Lagerzwecken ist nicht möglich.

An Baustelleneinrichtung werden zur Verfügung gestellt:

Pausencontainer auf der BE-Fläche Schloßplatz (gewerkeübergreifend), über die Nutzung und die Pausenzeiten haben die am Bau Beteiligten sich untereinander abzustimmen, um eine gleichzeitige Nutzung auszuschließen. Sanitärcontainer auf der BE-Fläche Schlossplatz, feste Bauzäune für die BE-Fläche Schlossplatz, allgemeine Baubeleuchtung der Verkehrswege.

Medienanschlüsse werden wie folgt gestellt:

- Elektro- Verteilerkästen im Gebäude je Geschoss 1 Stück:
Einzelanschlüsse von 16 und 32 A
- Elektro- Hauptverteiler im Großen Schlosshof mit Leistungsparametern $P= 230 \text{ kW}$, $I = 355 \text{ A}$.
An diesen können durch den AN nach Abstimmung mit dem AG weitere Anschlusskästen eigenverantwortlich angeschlossen werden.
- Wasseranschlüsse werden auf der Baustelleneinrichtungsfläche außerhalb des Schlosses auf dem Schlossplatz bis 3/4 Zoll zur Verfügung gestellt.
- Ein Abwasseranschluss für Baustellenabwässer steht nicht zur Verfügung.

Leistungsverzeichnis

Projekt: 0412701E0428 **Dresdner Schloß, Ostfl./Ausbau III Ost/Nordfl.**
LV: 19A40004 **Fliesenlegerarbeiten Feinsteinzeug Gastronomie**

1 .3.1 Materiallieferungen

Die Anlieferung von Material hat fracht- und verpackungsfrei bis zur Verwendungsstelle zu erfolgen. Hilfskräfte zum Entladen der Teile werden nicht zur Verfügung gestellt . Alle Lieferungen, auch kleinsten Umfangs, sind vom Auftragnehmer auf der Baustelle in Empfang zu nehmen; an den Auftraggeber gesandte Lieferungen werden auf Kosten des Auftragnehmers an den Absender zurückgeschickt.

1 .3.2 Materialtransport

Der AN muss mit erschwerten Transportbedingungen rechnen. Das Erdgeschoss des Ost- und Nordostflügels ist von der BE-Fläche Großer Schlosshof zugänglich, die Kellergeschosse sind jeweils durch innenliegende Treppen erreichbar. Die Baubereiche 1. O G bis 4. OG sind fußläufig über den TTNO erreichbar.

Ein Zugang durch die in Nutzung befindlichen Gebäudeteile wird ausdrücklich untersagt. Verkehrsflächen im Gebäude stehen dem AN gemäß dem vorhandenen Bestand zur Verfügung. Die zulässige Verkehrsbelastung beträgt in der Regel 3,0 kN/ m2, in untergeordneten Bereichen im Kellergeschoss 2,0 kN/ m2 .

1.3.2 Gerüststellung

Gerüste über eine Gerüsttreppenanlage auf der BE-Fläche Schlossplatz hinaus werden seitens des AG nicht gestellt. Ein Anspruch auf die Mitbenutzung des Gerüstturmes zur Ausführung der eigenen Leistung besteht grundsätzlich nicht. Eine Mitbenutzung kann ggf. in Abstimmung mit der Örtlichen Objektüberwachung des AG operativ gewährt werden.

Gerüste sind, wenn diese für die Erbringung der Leistung nötig sind, durch den AN zu stellen.

1.3.3 Hebezeuge

Hebezeuge über den Bauaufzug auf der BE-Fläche Schlossplatz hinaus werden seitens des AG nicht gestellt. Ein Anspruch auf die Mitbenutzung des Bauaufzuges zur Ausführung der eigenen Leistung besteht grundsätzlich nicht. Eine Mitbenutzung kann ggf. in Abstimmung mit der Örtlichen Objektüberwachung des AG operativ gewährt werden.

Hebezeuge sind, wenn diese für die Erbringung der Leistung nötig sind, durch den AN zu stellen. Die Kosten sind in die Einheitspreise einzukalkulieren. Erforderliche Maßnahmen,(z.B. Abtransport von Abbruchmaterial, Antransport von Baumaterial) die über die ausgeschriebenen Positionen hinausgehen, sind durch den AN entsprechend seiner Technologie zu planen, zu kalkulieren und zu realisieren und werden nicht gesondert vergütet.

2. Angaben zur Ausführung

2.1 Arbeiten anderer Gewerke

Die Arbeiten erfolgen parallel zu Leistungen anderer auf der Baustelle tätiger Gewerke aus verschiedenen Maßnahmen in den Innenräumen sowie Restaurationsarbeiten an der Fassade.

2.2 Besondere Vorgaben des Auftraggebers

Leistungsverzeichnis

Projekt: 0412701E0428 **Dresdner Schloß, Ostfl./Ausbau III Ost/Nordfl.**
LV: 19A40004 **Fliesenlegerarbeiten Feinsteinzeug Gastronomie**

Die Arbeiten erfolgen während des Museumsbetriebes innerhalb der anliegenden Gebäudeteile.
Daraus leiten sich folgende Anforderungen ab:

- Staubemissionen sind durch geeignete Maßnahmen zu unterbinden (Staubwände, Abplanungen, Absaugung, im Außenbereich Befeuchtung).
- Es ist der Einsatz von schallgedämpften Geräten vorgeschrieben. Besonders lärmintensive Tätigkeiten sind 24 Stunden vorher beim AG anzumelden.
- Verunreinigungen im öffentlichen Bereich sind sofort zu entfernen.
- Verlegen von Wasserschläuchen und Lagern von gefüllten Flüssigkeitsbehältern im Gebäude ist untersagt.
- Rauchen ist im gesamten Schlossbereich untersagt (Ausnahme: Großer Schlosshof im EG im Freien).
- Parken von KFZ auf den BE-Flächen ist untersagt und nur auf öffentlichen Flächen kostenpflichtig möglich.
- Schweißen ist im Gebäude ausschließlich nach Freigabe des AG zulässig. Der AN hat eigenverantwortlich mit einem Vorlauf von 5 Arbeitstagen die Erlaubnis über die Objektüberwachung des AG einzuholen.
Während und nach Ausführung von Schweißarbeiten ist durch den AN eigenverantwortlich eine Brandwache vorzuhalten. Der Aufwand dafür ist in die Einheitspreise mit einzukalkulieren. Brandwache nach Abschluss der Arbeiten : min. 4 Stunden
- Der AN muß von mehreren Anlieferungen ausgehen.

2.3 Einmessung

Feste Höhenpunkte (Meterrisse) im Gebäude werden durch den Vermesser des AG in jedem Geschoss 1x bereit gestellt.

2.4 Arbeitszeitfestlegung

Die Regelarbeitszeit auf dem Baugelände ist Montag bis Freitag von 06.00 bis 17.30 Uhr. Samstags von 6.00 bis 15.00 Uhr nach vorheriger schriftlicher Anmeldung. Montag bis Freitag kann die Arbeitszeit aus wichtigem Grunde bis auf 22.00 Uhr verlängert werden, dies ist dem AG eine Woche vorher schriftlich zu melden.

2.5 Arbeitsschutz

Vom AG ist ein Sicherheits- und Gesundheitsschutzkoordinator (SiGeKo) eingesetzt. Die Baustellenordnung ist einzuhalten.

2.6 Übergabe von Unterlagen

Der AG stellt dem AN alle notwendigen Ausführungsunterlagen digital als PDF- Datei zur Verfügung. Auf Anforderung des AN können Zeichnungen als DWG-Dateien, Leistungsverzeichnisse als GAEB-Dateien übergeben werden. Erforderliche Vervielfältigungen und Kopien hat der AN, für den AG kostenfrei, eigenverantwortlich gem. den Erfordernissen des Baufortschritts zu erstellen, zu verteilen und während der Ausführung der eigenen Leistung bereitzuhalten. Dies betrifft ebenfalls Tekturen während der Bauausführung. Soweit nicht ausdrücklich an anderer Stelle abweichend oder ergänzend vereinbart (z.B. Besondere Vertragsbedingungen, Dokumentation, Bautagesberichte) stellt der AN seinerseits alle Unterlagen ebenfalls digital als PDF-Datei dem AG zur Verfügung. Auf Anforderung des AG sind Zeichnungen als DWG-Dateien, Leistungsverzeichnisse als GAEB-Dateien zu übergeben. Auf anderslautende Vereinbarungen zur Rechnungslegung wird ausdrücklich hingewiesen.

Leistungsverzeichnis

Projekt: 0412701E0428
LV: 19A40004

Dresdner Schloß, Ostfl./Ausbau III Ost/Nordfl.
Fliesenlegerarbeiten Feinsteinzeug Gastronomie

2.7 Rechnungslegung

Aufmaßunterlagen, incl. zur Untersetzung erforderlicher Aufmaßzeichnungen, sind vor Rechnungslegung mit der örtlichen Objektüberwachung des AG abzustimmen und durch die Objektüberwachung des AG freizugeben.

2.8 Werbung

Der AN kann auf dem offiziellen Bauschild in Form einer Firmenzeile erkenntlich dargestellt werden. Diese Leistung veranlasst der AG zu Lasten des AN.

Ansonsten ist auf und an der Baustelle / Bauzaun / Gerüst keinerlei Werbung durch Firmenschilder zugelassen (werbefreie Baustelle). Ausnahme: Bezeichnung der Container / Tagesunterkünfte zur Orientierung ortsfremder Personen.

2.9 Dokumentation

Über die ausgeführten Leistungen ist eine Dokumentation zu erstellen. In der Dokumentation sind alle ausführungsrelevanten Unterlagen zusammenzustellen, wie freigegebene Werkstattplanung, Fachunternehmererklärungen, Herstellernachweise, technische Merkblätter, Prüfzeugnisse, bauaufsichtliche Zulassungen, Übereinstimmungserklärungen, Abnahmeprotokolle, Bedienungs-, Wartungs- und Pflegeanleitungen, Bautagesberichte, Entsorgungsnachweise, etc.

Technische Merkblätter, Prüfzeugnisse, bauaufsichtliche Zulassungen sind auf Verlangen vor Ausführung zur Prüfung und Freigabe durch den AN zu übergeben.

Die Dokumentation ist mit einem 14-tägigen Vorlauf zur Förmlichen Abnahme sortiert im Ordner 2-fach, sowie als sortierte PDF-Dateien vorzulegen.

Eine gesonderte Vergütung dieser Leistungen erfolgt nicht, die Kosten hierfür sind in die Einheitspreise einzukalkulieren.

3. ZTV DIN 18 352 Fliesen- und Plattenarbeiten

3.1 Allgemeine Angaben

Alle Fliesenarbeiten sind mit einem durchlaufenden Fugenschnitt bei Wandbekleidungen, Sockel und Bodenbelag auszuführen.

3.2. Allgemeine Angaben zur Ausführung

3.2.1 Folgende Leistungen sind durch den Auftragnehmer als Nebenleistungen, unberührt ggf. erforderlicher weiterer Verpflichtungen im Sinne der VOB/C, explizit zu erbringen:

- Einholen von öffentlich-rechtlichen Genehmigungen, soweit sie für die Leistungserbringung erforderlich sind. Die Gebühren werden auf Nachweis erstattet.
- Vorlage von Handmustern für alle einzubauenden, sichtbar bleibenden Oberflächen sowie Überlassung des ausgewählten Musters als Gegenprobe für die Dauer der Ausführung.
- Abfall und Materialreste sind arbeitstäglich abzufahren und fach- und sachgerecht zu entsorgen. Bei Nichteinhaltung trotz Aufforderung und Nachfrist erfolgt die Entsorgung durch Dritte zu Lasten des AN. Als angemessene Nachfrist werden 2 Werkzeuge vereinbart.

Leistungsverzeichnis

Projekt: 0412701E0428 **Dresdner Schloß, Ostfl./Ausbau III Ost/Nordfl.**
LV: 19A40004 **Fliesenlegerarbeiten Feinsteinzeug Gastronomie**

- Verunreinigungen im öffentlichen Bereich im Rahmen der eigenen Leistungserbringung sind unverzüglich ohne besondere Aufforderung zu entfernen.
- Es sind Bautagesberichte zu führen und bei der Objektüberwachung des AG jeweils wöchentlich einzureichen.

3.2.2 weitere Erläuterungen / Festlegungen

In allen Nassräumen werden bauseitig an Wänden und Böden Feuchtigkeitsabdichtungen nach der Abdichtungsnorm DIN 18534 - Abdichtung von Innenräumen, oder wenn vereinbart nach dem Merkblatt des ZDB "Hinweise für die Ausführung von Abdichtungen im Verbund mit Bekleidungen und Belägen aus Fliesen und Platten für Innenbereiche" eingebaut.

Stoffe für Abdichtungen nach diesem Merkblatt müssen den Anforderungen des Merkblattes: "Prüfung von Abdichtungsstoffen und Abdichtungssystemen für die Abdichtung ..." des ZDB entsprechen. Dies ist auf Verlangen des Auftraggebers durch Vorlage eines Prüfzeugnisses einer anerkannten Prüfstelle nachzuweisen. Ansprüche auf den geeigneten Untergrund sind rechtzeitig schriftlich geltend zu machen.

Alle für den späteren einwandfreien Wasserablauf erforderlichen Gefälle sind durch einen entsprechenden Gefälleestrich herzustellen.

Die lot- und waagerechten Bewegungsfugen dürfen nicht durch den Fliesenbelag geschlossen werden und sind bis auf die Ansatzfläche von Mörtel freizuhalten.

Die von Fremdhandwerkern lose angebrachten Dosen oder Installationsteile sind vom Fliesenleger auf Fugenkreuz oder Fugenmitte einzuarbeiten. Der Fliesenleger ist verpflichtet, dies in Zusammenarbeit mit dem jeweiligen Handwerker durchzuführen.

Für die Mischungsverhältnisse der Mörtel und die Kornabstufung der Zuschlagstoffe gilt DIN 18352. Es dürfen nur genormte Zemente Verwendung finden. Der zur Verwendung kommende Sand muss rein, d.h. frei von Lehm, Ton und anderen Stoffen sein, die den Abbindeprozess oder die Endfestigkeit ungünstig beeinflussen können. Die Mörtel sind maschinell gut durchzumischen. Für Fliesenkleber und Fertigmörtel gilt die DIN EN 12004.

Für die Beschaffenheit der Zuschlagstoffe gilt sinngemäß DIN 1045. Wenn nicht anders gefordert, sind die Mischungsverhältnisse für den Verlegemörtel wie folgt einzuhalten:

- a) für Bodenbeläge aus Fliesen nach DIN-EN 14411, etwa 1:5 - 1:6 nach RT
 - b) für Wandbeläge aus Fliesen nach DIN-EN 14411 etwa 1:4 - 1:5 nach RT.
- Das Anmachwasser ist ausschließlich der örtlichen Wasserversorgung zu entnehmen.

Ein vor dem Ansetzen der Fliesen anzubringender Zementspritzbewurf ist vom Auftragnehmer herzustellen und im Einheitspreis einzukalkulieren.

Das Anarbeiten der Beläge an aufgehende Bauteile, Bewegungsfugen u.ä. ist im EP einzukalkulieren.

Das Verfugen der Wand- und Bodenbeläge hat so zu erfolgen, daß eine einwandfreie Verbindung des Fugenmörtels mit dem Verlegemörtel gewährleistet ist. Wird von der Bauleitung die Zugabe eines Mörtelzusatzmittels vorgeschrieben oder wird ein hydraulischer Fertigfugmörtel verarbeitet, sind die Verarbeitungsrichtlinien des Herstellerwerkes zu beachten.

Die Grundreinigung bzw. ggf. erforderliches Absäuern der Wand- und Bodenbeläge ist im EP einzukalkulieren.

Leistungsverzeichnis

Projekt: 0412701E0428 **Dresdner Schloß, Ostfl./Ausbau III Ost/Nordfl.**
LV: 19A40004 **Fliesenlegerarbeiten Feinsteinzeug Gastronomie**

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
1.	Vorbereitende Arbeiten				
1.1.	Untergrundvorbereitung				
1.1.10.	Feuchtigkeitsmessung	6,0	St	.....	.....
	Feuchtigkeitsmessung nach dem CM-Verfahren DIN 18560-1, Ausführung auf Anordnung des AG.				
1.1.20.	Untergrund reinigen Estrich Entfernen Grobschmutz	330,00	m2	.....	.....
	Reinigen des Untergrundes aus Estrich von grober Verschmutzung, durch Entfernen von Grobschmutz, zur Verbesserung der Haftung, für Fliesen-/Plattenarbeiten, anfallende Stoffe im Behälter des AN sammeln, Arbeitshöhe der zu bearbeitenden oder zu bekleidenden Fläche nicht höher als 1,5 m über Fußboden/Gelände.				
1.1.30.	Untergrund reinigen Montagewände Entfernen Grobschmutz	120,00	m2	.....	.....
	Reinigen des Untergrundes aus Gipsplatten von grober Verschmutzung, durch Entfernen von Grobschmutz, zur Verbesserung der Haftung, für Fliesen-/Plattenarbeiten, anfallende Stoffe im Behälter des AN sammeln, Arbeitshöhe der zu bearbeitenden oder zu bekleidenden Fläche höher als 1,5 m und nicht höher als 3,5 m über der Standfläche des hierfür erforderlichen Gerüsts.				
1.1.40.	Scheifuge/Riss schließen 2K-Reaktionsharz-Fugenmasse Wellenverbinder	10,00	m	.....	.....
	Kraftschlüssiges Schließen von Scheifugen/Rissen im Untergrund mit Zweikomponenten-Reaktionsharz, einschl. Einschneiden, Säubern, Einlegen von Wellenverbindern und Absanden.				
1.1.50.	Überstand Randdämmstreifen abschneiden PE-Schaum	200,00	m	.....	.....
	Abschneiden des Überstandes des Randdämmstreifens aus PE-Schaum, anfallende Stoffe in Behälter des AN sammeln.				

Leistungsverzeichnis

Projekt: 0412701E0428 **Dresdner Schloß, Ostfl./Ausbau III Ost/Nordfl.**
LV: 19A40004 **Fliesenlegerarbeiten Feinsteinzeug Gastronomie**

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
1.1.60.	2K-EP-Grundierung auftragen Grundierung auftragen, auf Boden, Untergrund Calciumsulfatestrich, in 2 Arbeitsgängen, mit Zweikomponenten-Epoxidharz, mit Quarzsand abstreuen.	300,00	m2	.....	.....
1.1.70.	Haftbrücke auftragen mineralische Haftbrücke Haftbrücke auftragen, auf Boden, Untergrund Zementestrich, mit mineralischer Haftbrücke.	30,00	m2	.....	.....
Summe 1.1.	Untergrundvorbereitung				.....
Summe 1.	Vorbereitende Arbeiten				.....

Leistungsverzeichnis

Projekt: 0412701E0428 Dresden Schloß, Ostfl./Ausbau III Ost/Nordfl.
LV: 19A40004 Fliesenlegerarbeiten Feinsteinzeug Gastronomie

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
2.	Verbundabdichtungen			
2.1.	Abdichtungen			
2.1.10.		30,00 m2	.....	.....
	Abdichtung im Verbund Bodenbelag W1-I Kunststoff-Zem.-Mörtel-Komb.			
	Abdichtung im Verbund (AIV), im Verbund mit Bodenbelag, im Dünnbettverfahren, Wassereinwirkungsklasse W1-I (mäßig) DIN 18534-1, mit Kunststoff-Zement-Mörtel-Kombination CM DIN EN 14891, Untergrund Zementestrich, Ausführung in allen Geschossen.			
2.1.20.		110,00 m2	.....	.....
	Abdichtung im Verbund Wandbekl. W1-I Polymerdispersion			
	Abdichtung im Verbund (AIV), im Verbund mit Wandbekleidung, im Dünnbettverfahren, Wassereinwirkungsklasse W1-I (mäßig) DIN 18534-1, mit Polymerdispersion DM DIN EN 14891, Untergrund Gipsplatten, Arbeitshöhe der zu bearbeitenden oder zu bekleidenden Fläche höher als 1,5 m und nicht höher als 3,5 m über der Standfläche des hierfür erforderlichen Gerüsts, Ausführung in allen Geschossen.			
	Summe 2.1. Abdichtungen			.....

Leistungsverzeichnis

Projekt: 0412701E0428 **Dresdner Schloß, Ostfl./Ausbau III Ost/Nordfl.**
LV: 19A40004 **Fliesenlegerarbeiten Feinsteinzeug Gastronomie**

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
2.2.	Anschlüsse | Anarbeiten | etc.			
2.2.10.	Abdichtung im Verbund Anschlussfuge W1-I Dichtbandeinlage elastisch	50,00 m	.....	.....
	Abdichtung im Verbund (AIV) der Anschlussfuge herstellen, Wassereinwirkungsklasse W1-I (mäßig) DIN 18534-1, mit elastischer Dichtbandeinlage, Breite 100 mm.			
2.2.20.	Abdichtung im Verbund Einbauteil W1-I	70,00 m	.....	.....
	Abdichtung im Verbund (AIV) an Einbauteil anschließen, Wassereinwirkungsklasse W1-I (mäßig) DIN 18534-1, Einbauteil Kantenschutz-/Abschlußschiene, mit Reaktionsharz RM DIN EN 14891, Breite 80 mm, Ausführung in allen Geschossen.			
2.2.30.	Abdichtung im Verbund an Bodenablauf W1-I Manschette 250/250mm	1,0 St	.....	.....
	Abdichtung im Verbund (AIV) an Bodenablauf mit Flansch anschließen, Wassereinwirkungsklasse W1-I (mäßig) DIN 18534-1, mit Manschette, Maße 250/250 mm, Ausführung in allen Geschossen.			
2.2.40.	Abdichtung im Verbund an Durchdringung W1-I Flansch bis DN 25	12,0 St	.....	.....
	Abdichtung im Verbund (AIV) an Durchdringung anschließen, Wassereinwirkungsklasse W1-I (mäßig) DIN 18534-1, an Flansch, Durchmesser 25 mm, Ausführung in allen Geschossen.			
2.2.50.	Abdichtung im Verbund an Durchdringung W1-I Flansch über DN 25 bis DN 50	2,0 St	.....	.....
	Abdichtung im Verbund (AIV) an Durchdringung anschließen, Wassereinwirkungsklasse W1-I (mäßig) DIN 18534-1, an Flansch, Durchmesser 50 mm, Ausführung in allen Geschossen.			

Leistungsverzeichnis

Projekt: 0412701E0428 **Dresdner Schloß, Ostfl./Ausbau III Ost/Nordfl.**
LV: 19A40004 **Fliesenlegerarbeiten Feinsteinzeug Gastronomie**

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
2.2.60.	Schnittschutzgewebe Schnittschutzstreifen in den Innenecken der Wände, zum Schutz der Dichtbänder gegen Durchtrennung, bestehend aus einem doppelt gewobenen Band aus zwei feinmaschigen Metallgittern/Aramid-Gewebe Breite: 50 mm, Materialstärke: 0,7 mm	50,00 m	.....	.....
Summe 2.2.	Anschlüsse | Anarbeiten | etc.			.....
Summe 2.	Verbundabdichtungen			.....

Leistungsverzeichnis

Projekt: 0412701E0428 **Dresdner Schloß, Ostfl./Ausbau III Ost/Nordfl.**
LV: 19A40004 **Fliesenlegerarbeiten Feinsteinzeug Gastronomie**

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
-----------	------------------------------	-----------------	---------------------------------	--------------------------------

3. Beläge | Bekleidungen

F a b r i k a t s a n g a b e n

Alle in diesem Titel beschriebenen Bodenbeläge und
Wandbekleidungen aus unglasiertem Feinsteinzeug sind mit
folgendem Material anzubieten:

Hersteller:

Villeroy & Boch AG
Saaruferstraße
66693 Mettlach

Telefon: +49 (0) 68 64 / 8 10
E-Mail: information(at)villeroy-boch.com

Kollektion:

Feinsteinzeug Century Unlimited, 1.Sortierung
- in den Gasträumen im rautenförmigen herstellereitigen
Sonderzuschnitt
- Materialbild dezent strukturierte Zementoptik
- Oberfläche reliefiert, matt, unglasiert mit hochwertiger,
dauerhaft haltbarer, schmutzunempfindlicher keramischer
Oberflächenflächenversiegelung

Farben:

Bodenbelag Gasträume: CF80braun
Bodenbelag WC-Anlage: CF20 beige
Wandbekleidung WC-Anlage: CF10 Creme

Vor der Materialbestellung hat der AN eine Bemusterung zur
Freigabe durch den AG eigneverantwortlich durchzuführen.

Es wird ausdrücklich auf einen 10- bis 12- wöchigen
Produktionsvorlauf des Herstellers hingewiesen.

3.1. Gasträume

3.1.10. 300,00 m2
**Bodenbelag trockengepresste Fliesen/Platten Gr.Bla
Rutschgr.R9 60/80cm Rautenschnitt**

Bodenbelag aus trockengepressten Fliesen/Platten, DIN EN
14411 Gruppe Bla, unglasiert, mit keramischer
Oberflächenvergütung, frostbeständig, Bewertungsgruppe
Rutschgefahr R 9 ASR A1.5/1,2,

Nennmaß (cm) 60/80 im rautenförmigen Sonderzuschnitt,
Dicke 10 mm,

Bruchkraft DIN EN ISO 10545-4 über 1500 bis 3000 N,

Leistungsverzeichnis

Projekt: 0412701E0428 **Dresdner Schloß, Ostfl./Ausbau III Ost/Nordfl.**
LV: 19A40004 **Fliesenlegerarbeiten Feinsteinzeug Gastronomie**

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	<p>Oberfläche eben, farbstrukturiert, Farbton braun CF80, auf Boden, aus Calziumsulfat-Heizestrich, Untergrund waagrecht, im Dünnbett aus zementhaltigem Mörtel Typ C DIN EN 12004-1, Klasse 2 T E (erhöhte Anforderungen, verringertes Abrutschen, verlängerte offene Zeit), verlegen im Fugenschnitt, mit durchlaufenden Fugen zwischen Wandbekleidung und Bodenbelag, verfugen durch Einschlämmen mit grauem Fugenmörtel, zementhaltig (CG) DIN EN 13888, Fugenbreite 3 mm, Ausführung im Erdgeschoss,</p> <p>Ausführung gemäß Zeichnung, Zeichnungs-Nr. B.3.NO.002y</p>				
3.1.20.	<p>Stufenbelag Tritt- Setzstufe trockengepresste Fliesen/Platten Gr.Bla</p> <p>Stufenbelag für Tritt- und Setzstufe, aus trockengepressten Treppenfliesen/-platten, DIN EN 14411 Gruppe Bla, unglasiert, mit keramischer Oberflächenvergütung, frostbeständig, Bewertungsgruppe Rutschgefahr R 9 ASR A1.5/1,2,</p> <p>Nennmaß (cm) 30/60, Dicke 10 mm,</p> <p>Bruchkraft DIN EN ISO 10545-4 über 1500 bis 3000 N, Oberfläche eben, vordere Auftrittsfläche gerillt, uni, Farbton braun CF80, auf Treppe, gerade, Setzstufenhöhe 15 cm, Trittstufenbreite 30 cm, ohne Trittstufenüberstand, im Dünnbett aus zementhaltigem Mörtel Typ C DIN EN 12004-1, Klasse 2 T E (erhöhte Anforderungen, verringertes Abrutschen, verlängerte offene Zeit), verlegen im Fugenschnitt, verfugen durch Einschlämmen mit grauem Fugenmörtel, zementhaltig (CG) DIN EN 13888, Fugenbreite 3 mm, Ausführung in allen Geschossen, incl. geeignetem Höhenausgleich bis 10 mm</p>	10,00	m	.....	.....
3.1.30.	<p>Bodenbelag Schachtabdeckung 120 / 60 cm</p> <p>Bodenbelag der Schachtabdeckung aus trockengepressten Fliesen/Platten, DIN EN 14411 Gruppe Bla, unglasiert, mit keramischer Oberflächenvergütung, frostbeständig, Bewertungsgruppe Rutschgefahr R 9 ASR A1.5/1,2,</p> <p>Nennmaß (cm) 60/80 im rautenförmigen Sonderzuschnitt, Nennmaß Abdeckung (cm) 120/60 Dicke 10 mm,</p> <p>Bruchkraft DIN EN ISO 10545-4 über 1500 bis 3000 N, Oberfläche eben, farbstrukturiert, Farbton braun CF80, auf Betonausgleichsfüllung, Untergrund waagrecht, im Dünnbett</p>	1,0	St	.....	.....

Leistungsverzeichnis

Projekt: 0412701E0428 **Dresdner Schloß, Ostfl./Ausbau III Ost/Nordfl.**
LV: 19A40004 **Fliesenlegerarbeiten Feinsteinzeug Gastronomie**

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	aus zementhaltigem Mörtel Typ C DIN EN 12004-1, Klasse 2 T E (erhöhte Anforderungen, verringertes Abrutschen, verlängerte offene Zeit), verlegen im Fugenschnitt, verfugen durch Einschlämmen mit grauem Fugenmörtel, zementhaltig (CG) DIN EN 13888, Fugenbreite 3 mm, Ausführung im Erdgeschoss,				
3.1.40.	Bodenbelag Bodendose 15 / 50 cm Bodenbelag der Bodendose als einzene Platte aus trockengepressten Fliesen/Platten, DIN EN 14411 Gruppe Bla, unglasiert, mit keramischer Oberflächenvergütung, frostbeständig, Bewertungsgruppe Rutschgefahr R 9 ASR A1.5/1,2, Nennmaß (cm) 15/50 im rautenförmigen Sonderzuschnitt, Nennmaß Abdeckung (cm) 15/50 Dicke 10 mm, Bruchkraft DIN EN ISO 10545-4 über 1500 bis 3000 N, Oberfläche eben, farbstrukturiert, Farbton braun CF80, auf Stahlblechabdeckung, Untergrund waagrecht, im Dünnbett aus zementhaltigem Mörtel Typ C DIN EN 12004-1, Klasse 2 T E (erhöhte Anforderungen, verringertes Abrutschen, verlängerte offene Zeit), verfugen durch Einschlämmen mit grauem Fugenmörtel, zementhaltig (CG) DIN EN 13888, Fugenbreite 3 mm, Ausführung im Erdgeschoss, Ausführung gemäß Zeichnung, Zeichnungs-Nr. 3.NO.1058y	20,0	St	.....	.....
Summe 3.1.	Gasträume				.....

Leistungsverzeichnis

Projekt: 0412701E0428 **Dresdner Schloß, Ostfl./Ausbau III Ost/Nordfl.**
LV: 19A40004 **Fliesenlegerarbeiten Feinsteinzeug Gastronomie**

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
3.2.	WC-Anlage EG			
3.2.10.	Bodenbelag trockengepresste Fliesen/Platten Gr.Bla Rutschgr.R9 20/60cm 20/20 cm	30,00 m2	.....	.....
	<p>Bodenbelag aus trockengepressten Fliesen/Platten, DIN EN 14411 Gruppe Bla, unglasiert, mit keramischer Oberflächenvergütung, frostbeständig, Bewertungsgruppe Rutschgefahr R 9 ASR A1.5/1,2,</p> <p>Nennmaß (cm) 20/60 und 20/20 gem. Zeichnung Dicke 10 mm,</p> <p>Bruchkraft DIN EN ISO 10545-4 über 1500 bis 3000 N, Oberfläche eben, farbstrukturiert, Farbton beige CF20, auf Boden, aus Zementestrich, Untergrund waagerecht, im Dünnbett aus zementhaltigem Mörtel Typ C DIN EN 12004-1, Klasse 2 T E (erhöhte Anforderungen, verringertes Abrutschen, verlängerte offene Zeit), verlegen im Fugenschnitt, mit durchlaufenden Fugen zwischen Wandbekleidung und Bodenbelag, verfugen durch Einschlämmen mit grauem Fugenmörtel, zementhaltig (CG) DIN EN 13888, Fugenbreite 3 mm, Ausführung im Erdgeschoss,</p> <p>Ausführung gemäß Zeichnung, Zeichnungs-Nr. B.3.NO.004y</p>			
3.2.20.	Bekleidung Wand Mosaik trockengepresste Fliesen/Platten Gr.Bla 5/5cm	110,00 m2	.....	.....
	<p>Bekleidung an Wänden, auf Gipsplatten, aus Mosaik aus trockengepressten Fliesen/Platten, DIN EN 14411 Gruppe Bla, unglasiert, frostbeständig,</p> <p>Nennmaß (cm) 5/5, Dicke 10 mm,</p> <p>Oberfläche eben, uni, Farbton creme CF10, Tafel rückseitig geklebt, Untergrund senkrecht, im Dünnbett aus zementhaltigem Mörtel Typ C DIN EN 12004-1, Klasse 2 T E (erhöhte Anforderungen, verringertes Abrutschen, verlängerte offene Zeit), ansetzen im Fugenschnitt, mit durchlaufenden Fugen zwischen Wandbekleidung und Bodenbelag, verfugen durch Einschlämmen mit farbigem Fugenmörtel, zementhaltig (CG) DIN EN 13888, Fugenbreite 2 mm, Arbeitshöhe der zu bearbeitenden oder zu bekleidenden Fläche höher als 1,5 m und nicht höher als 3,5 m über der Standfläche des hierfür erforderlichen Gerüsts, Ausführung im Erdgeschoss,</p>			

Leistungsverzeichnis

Projekt: 0412701E0428 **Dresdner Schloß, Ostfl./Ausbau III Ost/Nordfl.**
LV: 19A40004 **Fliesenlegerarbeiten Feinsteinzeug Gastronomie**

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
-----------	------------------------------	-----------------	---------------------------------	--------------------------------

Ausführung gemäß Zeichnung,
Zeichnungs-Nr. W.3.NO.005y

Summe 3.2.	WC-Anlage EG		
-------------------	---------------------	--	--	-------

Leistungsverzeichnis

Projekt: 0412701E0428 **Dresdner Schloß, Ostfl./Ausbau III Ost/Nordfl.**
LV: 19A40004 **Fliesenlegerarbeiten Feinsteinzeug Gastronomie**

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
3.3.	zusätzliche Leistungen Beläge | Bekleidungen				
3.3.10.	Anpassen Bodenbelag Öffnung 120/60 cm Anpassen des Bodenbelages an Öffnungen, Ausführung im Erdgeschoss, Maße 120 x 60 cm rechteckig.	1,0	St	.....	.....
3.3.20.	Anpassen Bodenbelag Öffnung 15/50 cm rautenförmig Anpassen des Bodenbelages an Öffnungen, Ausführung im Erdgeschoss, Maße 15 x 50 cm rautenförmig. Ausführung gemäß Zeichnung, Zeichnungs-Nr. 3.NO.1058y	20,0	St	.....	.....
3.3.30.	Anpassen Bodenbelag Ablauf Anpassen des Bodenbelages an Ablauf, Ausführung im Erdgeschoss, Maße 15 x 15 cm	1,0	St	.....	.....
3.3.40.	Reservefliese/-platte Sonderzuschnitt Reservefliesen und -platten des Bodenbelages aus trockengepressten Fliesen/Platten, DIN EN 14411 Gruppe Bla, unglasiert, mit keramischer Oberflächenvergütung, frostbeständig, Bewertungsgruppe Rutschgefahr R 9 ASR A1.5/1,2, Nennmaß (cm) 60/80 im rautenförmigen Sonderzuschnitt, Dicke 10 mm, Bruchkraft DIN EN ISO 10545-4 über 1500 bis 3000 N, Oberfläche eben, farbstrukturiert, Farbton braun, nur frei Baustelle liefern.	20,0	St	.....	.....
Summe 3.3.	zusätzliche Leistungen Beläge |..			.....	.....

Leistungsverzeichnis

Projekt: 0412701E0428 **Dresdner Schloß, Ostfl./Ausbau III Ost/Nordfl.**
LV: 19A40004 **Fliesenlegerarbeiten Feinsteinzeug Gastronomie**

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
4.	Sonstige Leistungen			
4.1.	Sonstige Leistungen			
4.1.10.	Kunstharzestrich 2K-EP Zuschlag Quarzsand bis 1m2	5,00 m2	.....	.....
	<p>Kunstharzestrich DIN 18560 SR, mit Grenzwerten für Ebenheitsabweichungen mit erhöhten Ebenheitsanforderungen DIN 18202 Ausgabe 2013-04 Tabelle 3 Zeile 4, Bindemittel Zweikomponenten-Epoxidharz (EP), mit Zuschlag aus Quarzsand, als Estrich auf Dämmschicht, lotrechte Nutzlasten (Einzellasten bis 4 kN, Flächenlasten bis 5 kN/m2), Druckfestigkeitsklasse C30 DIN EN 13813, Biegezugfestigkeitsklasse F10 DIN EN 13813, Estrichnenndicke 45 mm, zur Aufnahme von Fliesen-/Plattenbelägen im Dünnbett, Oberfläche von Hand glätten, in Einzelflächen bis 1 m2, Ausführung in allen Geschossen.</p> <p>Ausführung nur auf Anweisung des AG.</p>			
4.1.20.	Anschlussfuge abdichten innen Dichtstoff Silicon B 5-10mm	210,00 m	.....	.....
	<p>Anschlussfuge abdichten, in Innenräumen, an allen horizontalen und vertikalen Wand- und Bodenanschlüssen sowie an Türzargen, Bekleidungen etc., mit elastischem Dichtstoff, Basis Silicon, einschl. systemgebundenem Primer und Hinterfüllung, Fugenbreite über 5 bis 10 mm, Verhältnis Fugenbreite zu Dichtstofftiefe 1:1.</p> <p>Fugenfarbe: nach Wahl des AG</p> <p>Ausführung nur auf Anweisung des AG.</p>			
4.1.30.	Anschlussfuge abdichten innen Dichtstoff Acryl B 5-10mm	80,00 m	.....	.....
	<p>Anschlussfuge abdichten, in Innenräumen, an allen horizontalen und vertikalen Wand- und Bodenanschlüssen sowie an Türzargen, Bekleidungen etc., mit elastischem Dichtstoff, Basis Acryl, einschl. systemgebundenem Primer und Hinterfüllung, Fugenbreite über 5 bis 10 mm, Verhältnis Fugenbreite zu Dichtstofftiefe 1:1.</p> <p>Fugenfarbe: nach Wahl des AG</p> <p>Ausführung nur auf Anweisung des AG.</p>			

Leistungsverzeichnis

Projekt: 0412701E0428 Dresden Schloß, Ostfl./Ausbau III Ost/Nordfl.
LV: 19A40004 Fliesenlegerarbeiten Feinsteinzeug Gastronomie

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
4.2.	Einbauteile				
4.2.10.	Fliesenrahmen Stahl niro 20/20cm	3,0	St	.....	.....
	<p>Fliesenrahmen, aus nichtrostendem Stahl, Werkstoff-Nr 1.4301, gebürstet, Dicke 10 mm, Rahmen-Außenmaß 20/20 cm, einschl. Befestigungsanker, mit Schnappverschluss, Ausführung in allen Geschossen.</p>				
4.2.20.	Kantenschutzschiene Stahl niro Wand	35,00	m	.....	.....
	<p>Kantenschutzschiene aus nichtrostendem Stahl, Werkstoff-Nr. 1.4301 (V2A), mit trapezförmig gelochtem Befestigungsschenkel und einem 135°-Winkel anschließenden Abschlusschenkel mit doppelt gefalzter Kopfausbildung aus Edelstahl-Bandmaterial, Ansichtsbreite 2 mm.</p> <p>Ausführung an Wänden, Dicke Fliese 10 mm, Ausführung in allen Geschossen.</p>				
4.2.30.	Abschrägen Randplatten	70,00	m	.....	.....
	<p>Abschrägen von Randplatten im Anschluss an die Kantenschutzschienen, Winkel 45 Grad Ausführung in allen Geschossen.</p>				
4.2.40.	Abschlussprofil Stahl niro	50,00	m	.....	.....
	<p>Abschlussprofil aus nichtrostendem Stahl, Werkstoff-Nr. 1.4301 (V2A), mit trapezförmig gelochtem Befestigungsschenkel und einem 87°-Winkel anschließenden Abschlusschenkel mit doppelt gefalzter Kopfausbildung aus Edelstahl-Bandmaterial, Ansichtsbreite 2 mm.</p> <p>Ausführung an Wänden, Dicke Fliese 10 mm, Ausführung im Erdgeschoss.</p>				
Summe 4.2.	Einbauteile				.....

Leistungsverzeichnis

Projekt: 0412701E0428 **Dresdner Schloß, Ostfl./Ausbau III Ost/Nordfl.**
LV: 19A40004 **Fliesenlegerarbeiten Feinsteinzeug Gastronomie**

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
4.3.	Waschtischsockel Gäste-WC				
4.3.10.	Aufmauerung Mauerziegel NF(240/115/71) D bis 11,5cm	7,00	m	.....	.....
	Aufmauerung unter Waschtischelementen, Mauerwerk DIN EN 1996, mit Mauerziegeln DIN EN 771-1 in Verbindung mit DIN 20000-401 oder DIN 105-100 oder nach Zulassung, NF (240/115/71), Mauermörtel MG II DIN V 18580 oder DIN V 20000-412 in Verbindung mit DIN EN 998-2, Mauerwerksdicke bis 11,5 cm, Höhe der Aufmauerung über 12,5 bis 25 cm.				
4.3.20.	Stumpfstoß Mauerwerk D bis 11,5cm	10,00	m	.....	.....
	Mauerwerk mit Stumpfstoß an vorh. Wand aus Mauerwerk anschließen, mit Dübelanker, Dübelanker wird gesondert vergütet, Mauerwerksdicke bis 11,5 cm.				
4.3.30.	Einbinden Mauerwerk D bis 11,5cm	10,00	m	.....	.....
	Mauerwerk durch Einbinden an Aufmauerung aus Mauerwerk beim aufmauern anschließen, Mauerwerksdicke bis 11,5 cm.				
4.3.40.	Anker Anschluss Mauerwerk eindübeln	10,0	St	.....	.....
	Korrosionsfreier Anker für den Anschluss von Mauerwerk (Stumpfstoßanker), beim Aufmauern in vorh. Mauerwerk eindübeln.				
Summe 4.3.	Waschtischsockel Gäste-WC				.....

Leistungsverzeichnis

Projekt: 0412701E0428 **Dresdner Schloß, Ostfl./Ausbau III Ost/Nordfl.**
LV: 19A40004 **Fliesenlegerarbeiten Feinsteinzeug Gastronomie**

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
4.4.	Stundenlohnarbeiten			
4.4.10.	Facharbeiter/-in Stundenlohnarbeiten sämtliche Kosten/Zuschläge	5,000 h	.....	.....
	auf Anordnung des AG ausführen,			
4.4.20.	Helfer/-in Stundenlohnarbeiten sämtliche Kosten/Zuschläge	10,000 h	.....	.....
	auf Anordnung des AG ausführen,			
Summe 4.4.	Stundenlohnarbeiten			.....
Summe 4.	Sonstige Leistungen			.....

Leistungsverzeichnis

Zusammenstellung

Projekt: 0412701E0428 **Dresdner Schloß, Ostfl./Ausbau III Ost/Nordfl.**
LV: 19A40004 **Fliesenlegerarbeiten Feinsteinzeug Gastronomie**

Ordnungszahl	Kurztext	Betrag in EUR	
1.	Vorbereitende Arbeiten		
1.1.	Untergrundvorbereitung	.....
	Summe 1.	Vorbereitende Arbeiten

Leistungsverzeichnis

Zusammenstellung

Projekt: 0412701E0428 **Dresdner Schloß, Ostfl./Ausbau III Ost/Nordfl.**
LV: 19A40004 **Fliesenlegerarbeiten Feinsteinzeug Gastronomie**

Ordnungszahl	Kurztext	Betrag in EUR	
2.	Verbundabdichtungen		
2.1.	Abdichtungen	.....
2.2.	Anschlüsse | Anarbeiten | etc.	.....
	Summe 2.	Verbundabdichtungen

Leistungsverzeichnis

Zusammenstellung

Projekt: 0412701E0428 **Dresdner Schloß, Ostfl./Ausbau III Ost/Nordfl.**
LV: 19A40004 **Fliesenlegerarbeiten Feinsteinzeug Gastronomie**

Ordnungszahl	Kurztext	Betrag in EUR	
3.	Beläge | Bekleidungen		
3.1.	Gasträume	.....
3.2.	WC-Anlage EG	.....
3.3.	zusätzliche Leistungen Beläge | Bekleidungen	.....
	Summe 3.	Beläge | Bekleidungen

Leistungsverzeichnis

Zusammenstellung

Projekt: 0412701E0428 **Dresdner Schloß, Ostfl./Ausbau III Ost/Nordfl.**
LV: 19A40004 **Fliesenlegerarbeiten Feinsteinzeug Gastronomie**

Ordnungszahl	Kurztext	Betrag in EUR
4.	Sonstige Leistungen	
4.1.	Sonstige Leistungen	.....
4.2.	Einbauteile	.....
4.3.	Waschtischsockel Gäste-WC	.....
4.4.	Stundenlohnarbeiten	.....
	Summe 4.	Sonstige Leistungen
	

Leistungsverzeichnis

Zusammenstellung

Projekt: 0412701E0428 **Dresdner Schloß, Ostfl./Ausbau III Ost/Nordfl.**
LV: 19A40004 **Fliesenlegerarbeiten Feinsteinzeug Gastronomie**

Ordnungszahl	Kurztext	Betrag in EUR
LV	19A40004	
1.	Vorbereitende Arbeiten	.....
2.	Verbundabdichtungen	.....
3.	Beläge | Bekleidungen	.....
4.	Sonstige Leistungen	.....
	Summe LV	19A40004 Fliesenlegerarbeiten ..

Zuzüglich der gesetzlichen Mehrwertsteuer aus EUR

in Höhe von 19,00 % EUR

Bruttosumme **EUR**

Das LV besteht aus den Seiten 1 bis 29

Die Vortexte zum LV wurden gelesen und beachtet.

Die Unterschrift ist auf beiliegendem
Formblatt "**ANGEBOT**" zu leisten!